



Elterninformationsabend

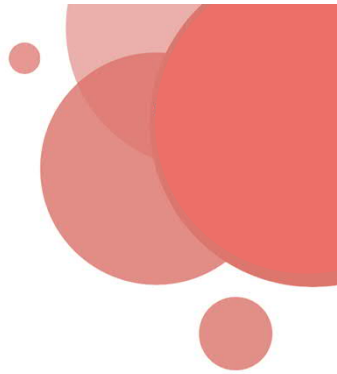
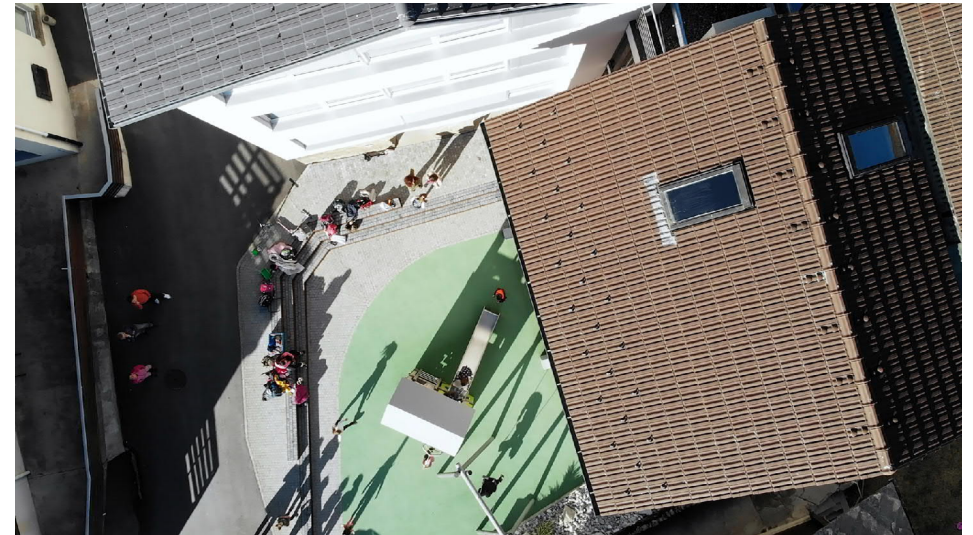
«Sage es mir und ich werde es vergessen. Zeige es mir und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun und ich werde es können.» - Konfuzius





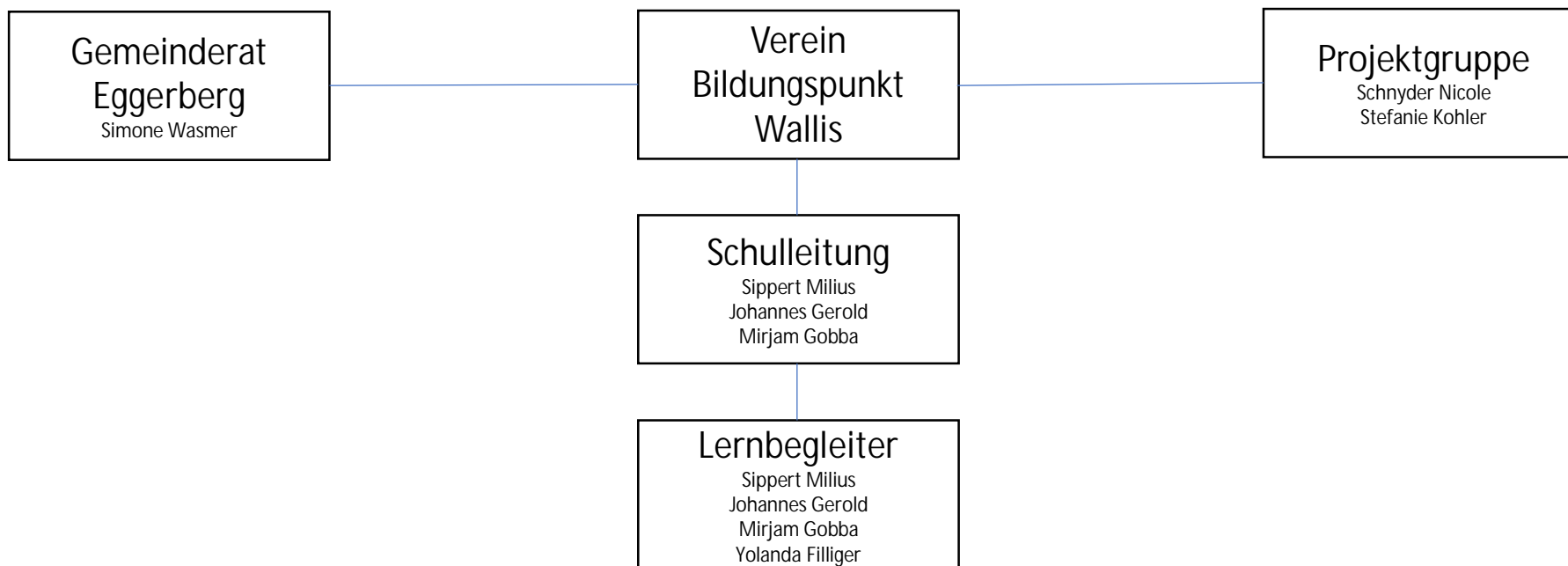
Inhalt

- Wer ist der Bildungspunkt Eggerberg
- Werte der Schule
- Unser Team
- Schultage- und Zeiten
- Tagesablauf
- Schülerzentrierter Unterricht
- Beurteilung
- Projektgruppe
- Mittagstisch
- Schulgeld / Anmeldung





Welche Menschen stehen hinter dem Bildungspunkt Eggerberg



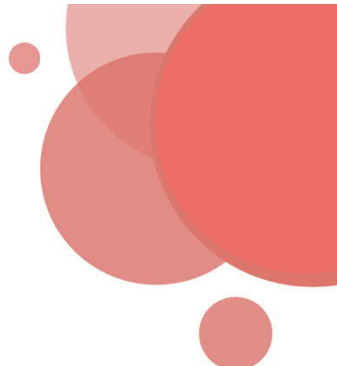


Werte der Schule

Authentizität

Begeisterung

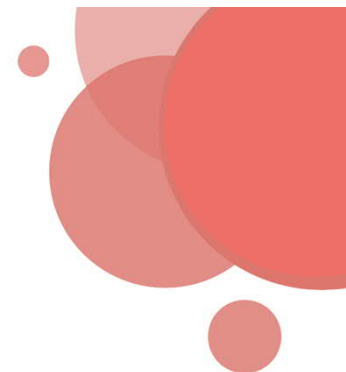
Achtsamkeit





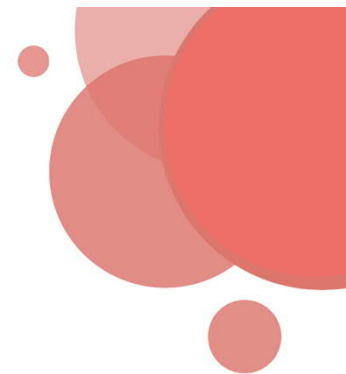
Vision

«Wir begleiten begeistert Wachstum: Wir wünschen uns starke und bewusste Kinder, die in unserer Welt ihren Platz finden und sich als Teil der Gesellschaft verantwortlich und glücklich fühlen.»





Was wünschen wir uns für unsere Kinder?

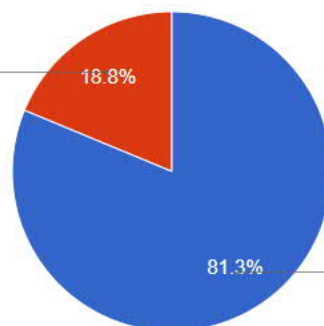




Was wünschen wir uns für unsere Kinder?

Wie glücklich ist Ihr Kind am Bildungspunkt Eggerberg?

Glücklich
18.8%



Sehr glücklich
81.3%

Option	Prozent	Anzahl
Sehr glücklich	81.25%	13
Glücklich	18.75%	3
Eher glücklich	0.00%	0
Eher weniger glücklich	0.00%	0
Weniger glücklich	0.00%	0
Nicht glücklich	0.00%	0
16 Teilnehmer	100%	16



Team: Sippert Millius

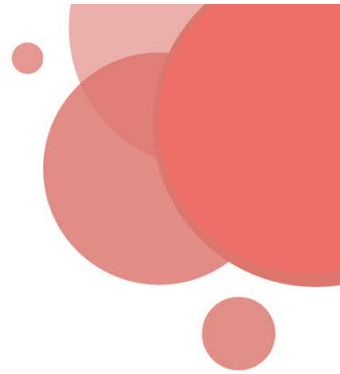
Verantwortlicher Lernbegleiter Zyklus 1

Steckbrief

Geburtsdatum: 20.4.1962

Wohnhaft in: Eggerberg

Hobbies: Wandern, Lesen, Sport





Team: Johannes Gerold

Verantwortlicher Lernbegleiter Zyklus 2

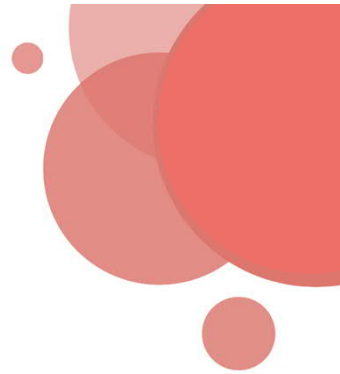
Steckbrief

Geburtsdatum: 24.12.1986

Herkunft: Simplon Dorf

Wohnhaft in: Stalden

Hobbies: Lesen, Kochen, Spiele,
Schlagzeug





Team: Yolanda Filliger

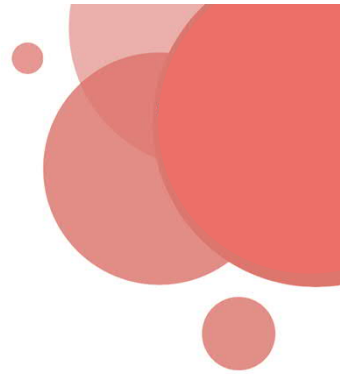
Lernbegleiterin 1/2H

Steckbrief

Geburtsdatum: 22.2.1964

Wohnhaft in: Brig-Glis

Hobbies: Natur, Freundschaften
pflegen, Lesen, Filme





Team: Mirjam Gobba

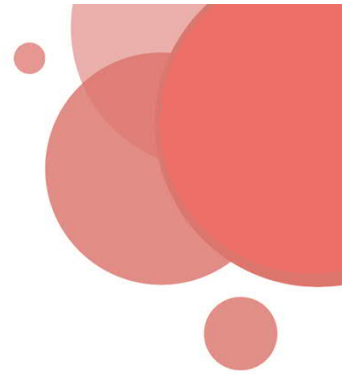
Lernbegleiterin; Administration; Coaching

Steckbrief

Geburtsdatum: 25.05.1975

Wohnhaft in: Zermatt

Hobbies: Familie geniessen, lesen, Kite-
und Windsurfing

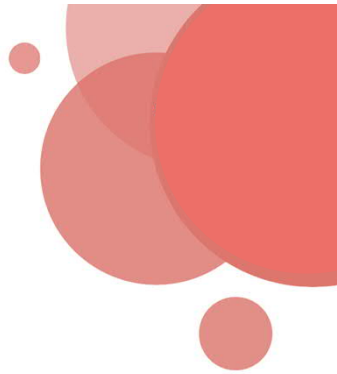




Schultage

- 1H: 2-3 Tage
- 2H: 3-4 Tage
- 3H-6H: 4 Tage

- Schultage: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
- Mittwoch: Schulfrei



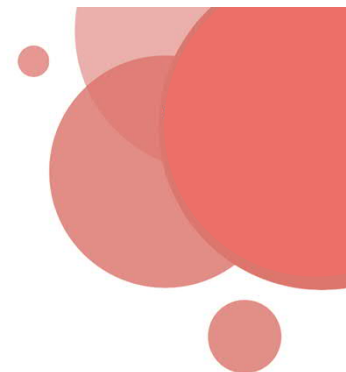


Schulzeiten

- Öffnung Schulhaus: 7:30 Uhr
 - Schulbeginn: 8:30 Uhr
 - Schulschluss: 16:00 Uhr
 - Betreuung bis spätestens 16:30 Uhr
-
- Gesamte Unterrichtszeit: 1440 Minuten (gemäss den kantonalen Vorgaben)



Tagesablauf



Zeit	Programm
Ab 7:30	Individuelle Ankunft
8:30 – 12:15 (inkl. Pause)	<ul style="list-style-type: none">• Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch, ICT, ...• Individuelles Arbeiten (einzeln, in Gruppen)• 1-2 Einheiten in Kleingruppen (Klassenweise)• Regelmässige Einzelgespräche
12:00 – 13:15	Mittagspause inkl. Essen
13:30 – 16:00	<ul style="list-style-type: none">• Gemeinsames Lernen (AdL)• Projekte (NMG), Kreativität (TTG, BG), Sport, Musik
Bis 16:30	Individuelle Abreise



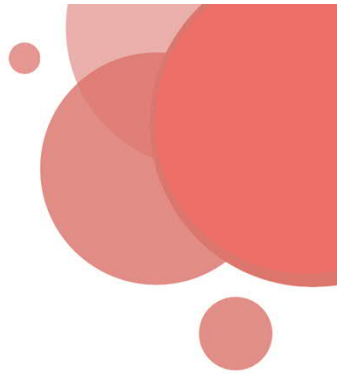
Schülerzentrierter Unterricht

- Unterricht nach Bedürfnissen der Kinder
- Individuelle Programme (gestützt durch LP21)
- Regelmässige Einzelgespräche mit den Lernenden
- Formative Beurteilung – individuelle Zielsetzung
- Häufige Arbeit in Kleingruppen (einstufig/mehrstufig/AdL)
- Spielerisches und entdeckendes Lernen
- Offene Raumnutzung



Kindergarten

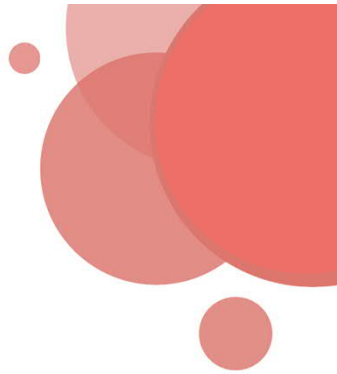
- DIE WELT IST VOLLER WUNDER
- SOZIALEN ZUSAMMENHALT KULTIVIEREN
- GANZHEITLICHES LERNEN
- ABLAUF





Beurteilung

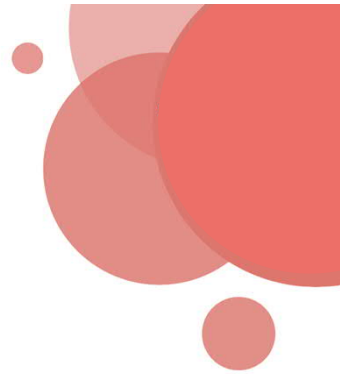
- Schriftlicher Bericht
- Angelehnt am Lehrplan21
- Personale, Methodische und Soziale Kompetenzen





Lernstand der Kinder

- Der Lernstand entspricht grundsätzlich dem der entsprechenden Klasse in der Regelschule.
- Schulwechsel sind problemlos möglich.





Eingewöhnungsphase

- Ein Schulwechsel – insbesondere an eine Schule mit unseren Methoden – ist für ein Kind ein grosser Schritt
- Der Wechsel ist ein Prozess, welcher je nach Kind unterschiedlich viel Zeit braucht. Diese Zeit wollen wir den Kindern geben
- Am Anfang dieser Phase haben die überfachlichen Kompetenzen Priorität



Projektgruppe

Wer sind wir:

Eltern	Einheimische	Gemeinde	Bildungspunkt
---------------	---------------------	-----------------	----------------------

- Die Projektgruppe ist eine **Gemeinschaft** aus mehreren Menschen welche Projekte für die Schule ausarbeiten.
- Die Ideen für die Projekte werden **zusammen mit den Kindern** und den **Lernbegleitern** erarbeitet und jeweils an den **Nachmittagen** umgesetzt.

Unsere Projekte

Kräutergarten	Gemüsegarten	Obstgarten
Gesundheitswoche	Sportwoche	Spielplatzgestaltung
Waldnachmittage	Kochen	Backen

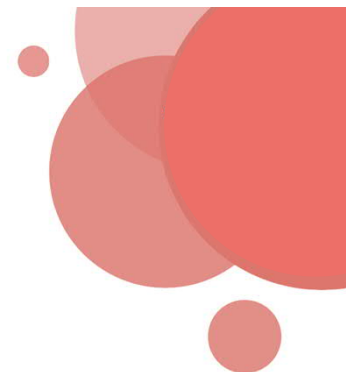


Mittagstisch

- Unsere Schule ist eine **Ganztageschule**. Somit sind die Kinder auch am Mittag in der Schule.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Die Kinder bringen ihr Essen von zu Hause mit	Die Kinder kochen eine warme Mahlzeit in der Schule	Frei	Die Kinder kochen eine warme Mahlzeit in der Schule	Die Kinder bringen ihr Essen von zu Hause mit

- Die Kinder helfen bei der Zubereitung der Speisen am Dienstag und Donnerstag sowie auch beim Abwasch und Aufräumen der Küche mit.
- Die gekochten Mahlzeiten am Dienstag und Donnerstag kosten je CHF 10.- und sind nicht im Schulgeld inbegriffen.
- Wir kochen mit regionalen, saisonalen und Bio Produkten.





Schulgeld

- Der Bildungspunkt Eggerberg arbeitet nicht gewinnorientiert. Das Schulgeld wird dazu genutzt, die Kosten des Schulbetriebs zu decken. Die Schule erhält keinerlei staatliche Unterstützung.
- Der Schulgeldbetrag für Kinder wird anhand einer Einkommenstabelle berechnet.

Schuldgeld nach Einkommen: Total Einkommen nach Abzügen (Ziffer 2400):			
	1H	2H-8H	
Bis 50'000.-	700.00	900.00	pro Kind
Bis 70'000.-	800.00	950.00	pro Kind
Bis 100'000.-	850.00	1'000.00	pro Kind
Bis 130'000.-	1'000.00	1'100.00	pro Kind
Bis 160'000.-	1'150.00	1'250.00	pro Kind
> 160'000.-	1'400.00	1'500.00	pro Kind
(jeweils vor Abzug allfälliger Rabatte)			



Schulgeld

- Bei Familien mit Geschwister wird der Preis auf CHF 700.00 (1H) oder CHF 900.00 (2H-8H) pro Kind ab dem zweiten Kind festgelegt.
- Familien aus Eggerberg wird ein Anteil des Schulgeldes direkt von der Gemeinde Eggerberg übernommen, dieser Anteil wird jährlich neu festgelegt.
- Jährliche Anpassungen des Schulgeldes sind möglich.
- Ist das Schulgeld für eine Familie nicht tragbar, hat diese die Möglichkeit, einen Antrag für eine Patenschaft einzureichen. Das Gesuch wird anhand der Steuererklärung geprüft. Die Patenschaft muss jährlich erneuert werden.
- Schulmaterial und Mittagsbetreuung sind inklusive



Anmeldung

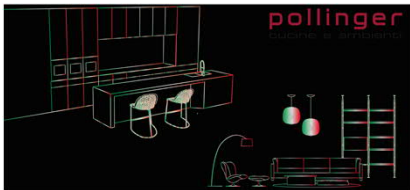
- Die Anmeldung erfolgt direkt über die Home-Page www.bildungspunkt-vs.ch
- Einladung zu einem persönlichem Gespräch vor der definitiven Anmeldung
- Es besteht die Möglichkeit, dass euer Kind den Schulbetrieb an Besuchstagen miterleben kann



BILDUNGSPUNKT

FRAGEN

Unsere Unterstützer



FURMICA

3dmetall

Elektro
Wasmer GmbH

IMBODEN
ULRICH IMBODEN AG · BAUUNTERNEHMUNG